

**FIRMENNACHRICHTEN**

Rund 200 Millionen Euro be- finden sich in der Obhut des Unternehmens. Doch damit sei das Potenzial noch lange nicht ausgeschöpft, ist Schmidt über- zeugt. Bis 2021 soll das verwal- tete Finanzvolumen auf 500 Millionen Euro steigen und dann auch eine Gewinnaus- schüttung an die Heidelberger Volksbank erfolgen.

Basis des Erfolgs ist laut Schmidt die Verwurzelung in der Metropolregion Rhein- Neckar, aus der rund 40 Prozent der Kunden kommen. „Wir ha- ben das Glück, uns hier in einer wohlhabenden Region mit ei- nem deutlichen Bedarf an un- abhängiger Vermögensbetreu- ung zu bewegen.“

[*www.heidelberger-vermoegen.de*](http://www.heidelberger-vermoegen.de/)

HEIDELBERGER VERMÖGEN

**Start-up mit genossenschaftlicher Rückendeckung**

**S**sonderen Art: die Heidel-

ie ist ein Start-up der be-

nicht darum, Volksbank-Pro- dukte an den Mann oder die Frau zu bringen“, erklärte Ge- schäftsführer Stephan Schmidt auf einer Veranstaltung des Clubs der Kurpfälzischen Wirt- schaftsjournalisten in Laden- burg das Konzept. „Wir sind als selbstständiges Unterneh- men am Markt aktiv, beraten unabhängig und übernehmen auch die Verantwortung für un- sere Performance.“ Genau we- gen dieser unternehmerischen Freiheit, betonte er, fiel bei ihm und seinen Kollegen Martin Klein und Daniel Kolb die Ent-

scheidung für einen Wechsel. Die Banker, die vorher viele Jahre für verschiedene Privat- und Großbanken tätig waren, können in Heidelberg nun ihre Netzwerke weiter ausbauen und pflegen.

Trotz der seit der Gründung von Heidelberger Vermögen eher volatilen Finanzmärkte sinddieVermögensmanager mit den ersten Jahren ihrer Ge- schäftstätigkeit zufrieden. Über 130 Kunden hat Heidelberger Vermögen, beiderderzeitzwölf Mitarbeiterinnenund Mitarbei- ter beschäftigt sind, gewonnen.

bergerVermögensmanagement GmbH. Ende 2016 wurde die Finanzberatung für Kunden ab einer Anlagesumme von

500.000 Euro gegründet – als Tochter der Heidelberger Volksbank. Nun ist es nicht un- bedingt ungewöhnlich, dass eine Bank sich in einer eigenen Gesellschaft um das Geld ihrer wohlhabenden Kunden küm- mert, doch die Heidelberg Ver- mögen will einen eigenen Weg gehen. „Im Gegensatz zu den klassischen Banken geht es uns

Leiten die Geschicke der Heidelberger Vermögen: (v.l.) die Geschäfts- führer Stephan Schmidt, Martin Klein und Daniel Kolb sowie

der Prokurist Andreas Job.

54 IHK-MAGAZIN RHEIN-NECKAR 9/2019

[www.rhein-neckar.ihk24.de](http://www.rhein-neckar.ihk24.de/)

FIRMENFOTO

**Sie haben Neuigkeiten über Ihr Unternehmen?**

Dann informieren Sie sich auf unserer Internetseite [*www.rhein-neckar.ihk24.de/firmennachrichten*](http://www.rhein-neckar.ihk24.de/firmennachrichten)

darüber, wie Ihr Unternehmen ins IHK-Magazin kommt.